

Energieausweis für Wohngebäude

BEZEICHNUNG Wohnhaus Fürbergstraße 56 - Bestand

Gebäude(-teil)		Baujahr	1961
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Letzte Veränderung	-
Straße	Fürbergstraße 56	Katastralgemeinde	Salzburg
PLZ/Ort	5020 Salzburg-Stadt	KG-Nr.	56537
Grundstücksnr.	1856/19	Seehöhe	424 m

SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRIMÄRENERGIEBEDARF, STANDORT-KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR

	HWB _{Ref,SK}	PEB _{SK}	CO ₂ _{SK}	f _{GEE}
A++			A++	
A+				
A				
B		B		
C	C			C
D				
E				
F				
G				

HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n.ern}) Anteil auf.

CO₂: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnende **Kohlendioxidemissionen**, einschließlich jener für Vorketten.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OiB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist 2004 - 2008 (Strom: 2009 - 2013), und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	2.223 m ²	charakteristische Länge	3,32 m	mittlerer U-Wert	1,00 W/m ² K
Bezugsfläche	1.778 m ²	Heiztage	242 d	LEK _T -Wert	56,3
Brutto-Volumen	6.683 m ³	Heizgradtage	3615 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	2.014 m ²	Klimaregion	NF	Bauweise	mittelschwer
Kompaktheit (A/V)	0,30 1/m	Norm-Außentemperatur	-12,7 °C	Soll-Innentemperatur	20 °C

ANFORDERUNGEN (Referenzklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	k.A.	HWB _{Ref,RK}	59,6 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf		HWB _{RK}	59,6 kWh/m ² a
End-/Lieferenergiebedarf	k.A.	E/LEB _{RK}	102,2 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	k.A.	f _{GEE}	1,14
Erneuerbarer Anteil	k.A.		

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	144.292 kWh/a	HWB _{Ref,SK}	64,9 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	144.292 kWh/a	HWB _{SK}	64,9 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	28.399 kWh/a	WWWB	12,8 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	207.107 kWh/a	HEB _{SK}	93,2 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Heizen		e _{AWZ,H}	1,20
Haushaltsstrombedarf	36.513 kWh/a	HHSB	16,4 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	243.620 kWh/a	EEB _{SK}	109,6 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	277.239 kWh/a	PEB _{SK}	124,7 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	106.635 kWh/a	PEB _{n.ern.,SK}	48,0 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	170.604 kWh/a	PEB _{ern.,SK}	76,7 kWh/m ² a
Kohlendioxidemissionen	12.263 kg/a	CO ₂ _{SK}	5,5 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f _{GEE}	1,14
Photovoltaik-Export		PV _{Export,SK}	

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	Baumanagement HOELLBACHER
Ausstellungsdatum	08.10.2019		Trautmannstraße 3
Gültigkeitsdatum	07.10.2029		5020 Salzburg
		Unterschrift	

BAUMANAGEMENT
HOELLBACHER
Trautmannstraße 3
5020 Salzburg
www.bm-hoellbacher.at

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Datenblatt GEQ

Wohnhaus Fürbergstraße 56 - Bestand

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Ergebnisse bezogen auf Salzburg-Stadt

HWB_{SK} 65 **f_{GEE} 1,14**

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten: lt. Polierpläne, 11.05.1964, Plannr. -

Bauphysikalische Daten:

Haustechnik Daten:

Haustechniksystem

Raumheizung: Nah-/Fernwärme (Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar))

Warmwasser: Kombiniert mit Raumheizung

Lüftung: Fensterlüftung, Nassraumlüfter vorhanden

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH www.geq.at

Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile detailliert nach ON EN ISO 13370 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: März 2015 / ON EN ISO 13370

Heizlast Abschätzung

Wohnhaus Fürbergstraße 56 - Bestand

Bauherr		Planer / Baufirma / Hausverwaltung			
WEG Fürbergstraße 56		Architekt Bruno Doskar			
Imbergstrasse 22		-			
5020 Salzburg		-			
Tel.: +43 662 640060		Tel.: -			

Norm-Außentemperatur:	-12,7	V_B	6.682,87 m³	I_c	3,32 m
Berechnungs-Raumtemperatur	20	A_B	2.013,83 m²	U_m	1,00 [W/m²K]
Standort: Salzburg-Stadt		BGF	2.223,00 m²		

Bauteile		Fläche A [m²]	Wärmed.- koeffiz. U - Wert [W/m² K]	Leitwerte [W/K]
AD01	Decke zu Dachraum	444,6	0,36	145,0
AW02	Außenwand Mantelbeton 20 1OG-5OG	192,8	1,05	203,0
AW03	Außenwand STB 1OG-5OG	143,1	1,09	156,1
AW04	Außenwand Mantelbeton 25 1OG-5OG	286,0	0,89	254,8
DD01	Außendecke	58,5	1,02	59,6
FE/TÜ	Fenster u. Türen	502,8	1,53	767,0
ID01	Decke zu EG unbeheizt	386,1	0,90	243,2
WB	Wärmebrücken (vereinfacht laut OIB)			182,9
ZW01	Wand zu Nachbarhaus	218,2	0,75	
	Summe OBEN-Bauteile	444,6		
	Summe UNTEN-Bauteile	444,6		
	Summe Außenwandflächen	621,8		
	Summe Wandflächen zum Bestand	218,2		
	Fensteranteil in Außenwänden 44,7 %	502,8		
	Summe		[W/K]	2.011,4

Spez. Transmissionswärmeverlust		[W/m³K]	0,30
Gebäude-Heizlast Abschätzung	Luftwechsel = 0,40 1/h	[kW]	86,3
Spez. Heizlast Abschätzung		[W/m² BGF]	38,838

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers.

Für die exakte Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung nach ÖNORM H 7500 erforderlich.

Bauteile

Wohnhaus Fürbergstraße 56 - Bestand

ID01	Decke zu EG unbeheizt				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Parkett	B #	0,0100	0,160	0,063	
Estrich	B #	0,0400	1,480	0,027	
Baupapier	B #	0,0002	0,170	0,001	
Trittschallmatte (Annahme)	B #	0,0200	0,041	0,488	
Schüttung (Sand, Kies, Splitt)	B #	0,0300	0,700	0,043	
Stahlbetonrippendecke (Annahme)	B #	0,2000	1,600	0,125	
Innenputz	B #	0,0100	0,400	0,025	
	Rse+Rsi = 0,34	Dicke gesamt	0,3102	U-Wert	0,90
AW02	Außenwand Mantelbeton 20 10G-50G				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Innenputz	B #	0,0200	0,400	0,050	
Mantelbetonstein zB. Isospan (Annahme)	B #	0,2000	0,289	0,692	
Außenputz	B #	0,0300	0,800	0,038	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt	0,2500	U-Wert	1,05
AW04	Außenwand Mantelbeton 25 10G-50G				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Innenputz	B #	0,0200	0,400	0,050	
Mantelbetonstein zB. Isospan (Annahme)	B #	0,2500	0,289	0,865	
Außenputz	B #	0,0300	0,800	0,038	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt	0,3000	U-Wert	0,89
AW03	Außenwand STB 10G-50G				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Innenputz	B #	0,0200	0,400	0,050	
Stahlbeton	B #	0,2500	2,300	0,109	
Holzwohleplatten (Annahme)	B #	0,0500	0,085	0,588	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt	0,3200	U-Wert	1,09
ZW01	Wand zu Nachbarhaus				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Innenputz	B #	0,0200	0,400	0,050	
Mantelbetonstein zB. Isospan (Annahme)	B #	0,2000	0,294	0,680	
Trennlage	B #	0,0200	0,057	0,351	
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt	0,2400	U-Wert	0,75
DD01	Außendecke				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Parkett	B #	0,0100	0,160	0,063	
Estrich	B #	0,0400	1,480	0,027	
Baupapier	B #	0,0002	0,170	0,001	
Trittschallmatte (Annahme)	B #	0,0200	0,041	0,488	
Schüttung (Sand, Kies, Splitt)	B #	0,0300	0,700	0,043	
Stahlbetonrippendecke (Annahme)	B #	0,2000	1,600	0,125	
Innenputz	B #	0,0100	0,400	0,025	
	Rse+Rsi = 0,21	Dicke gesamt	0,3102	U-Wert	1,02
ZD01	warme Zwischendecke				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
Parkett	B #	0,0100	0,160	0,063	
Estrich	B #	0,0400	1,480	0,027	
Baupapier	B #	0,0002	0,170	0,001	
Trittschallmatte (Annahme)	B #	0,0200	0,041	0,488	
Schüttung (Sand, Kies, Splitt)	B #	0,0300	0,700	0,043	
Stahlbetonrippendecke (Annahme)	B #	0,2000	1,600	0,125	
Innenputz	B #	0,0100	0,400	0,025	
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt	0,3102	U-Wert	0,97

Bauteile

Wohnhaus Fürbergstraße 56 - Bestand

AD01	Decke zu Dachraum				
bestehend	von Außen nach Innen	Dicke	λ	d / λ	
Estrich	B #	0,0600	1,480	0,041	
EPS Dämmung (Annahme)	B #	0,0600	0,038	1,579	
Estrich (Annahme)	B #	0,0600	1,480	0,041	
Schüttung (Annahme)	B #	0,0300	0,700	0,043	
Baupapier	B #	0,0002	0,170	0,001	
Holzwolleplatten (Annahme)	B #	0,0250	0,085	0,294	
Stahlbetonrippendecke (Annahme)	B #	0,2000	1,600	0,125	
Holzwolleplatten (Annahme)	B #	0,0350	0,085	0,412	
Innenputz	B #	0,0100	0,400	0,025	
	Rse+Rsi = 0,2	Dicke gesamt	0,4802	U-Wert	0,36

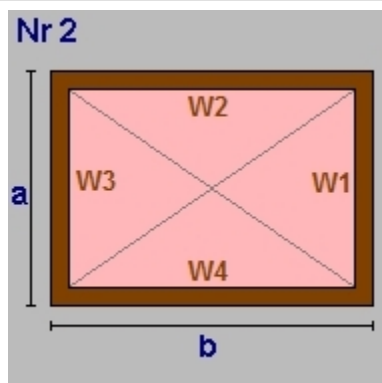
Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³], λ [W/mK]

*... Schicht zählt nicht zum U-Wert #... Schicht zählt nicht zur OI3-Berechnung F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht
RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

Geometrieausdruck

Wohnhaus Fürbergstraße 56 - Bestand

OG1 Grundform



Von OG1 bis OG5

a = 14,82 b = 30,00

lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,31 => 2,91m

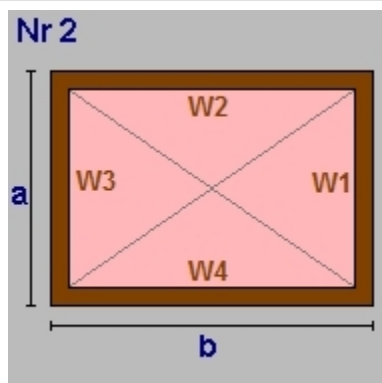
BGF 444,60m² BRI 1.293,87m³

Wand W1	43,13m ²	ZW01	Wand zu Nachbarhaus	
Wand W2	74,94m ²	AW04	Außenwand Mantelbeton	25 10G-50G
Teilung	4,25 x 2,91 (Länge x Höhe)			
	12,37m ²	AW03	Außenwand STB 10G-50G	
Wand W3	27,79m ²	AW02	Außenwand Mantelbeton	20 10G-50G
Teilung	5,27 x 2,91 (Länge x Höhe)			
	15,34m ²	AW03	Außenwand STB 10G-50G	
Wand W4	87,31m ²	AW02		
Decke	444,60m ²	ZD01	warme Zwischendecke	
Boden	386,10m ²	ID01	Decke zu EG unbeheizt	
Teilung	58,50m ²	DD01		

OG1 Summe

OG1 Bruttogrundfläche [m²]: 444,60
OG1 Bruttorauminhalt [m³]: 1.293,87

OG2 Grundform



Von OG1 bis OG5

a = 14,82 b = 30,00

lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,31 => 2,91m

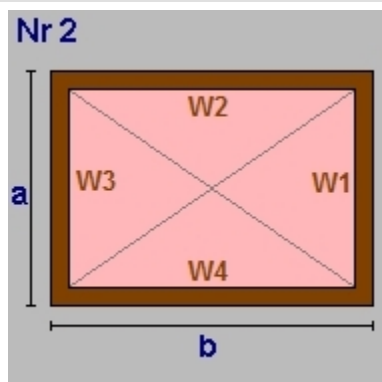
BGF 444,60m² BRI 1.293,87m³

Wand W1	43,13m ²	ZW01	Wand zu Nachbarhaus	
Wand W2	74,94m ²	AW04	Außenwand Mantelbeton	25 10G-50G
Teilung	4,25 x 2,91 (Länge x Höhe)			
	12,37m ²	AW03	Außenwand STB 10G-50G	
Wand W3	27,79m ²	AW02	Außenwand Mantelbeton	20 10G-50G
Teilung	5,27 x 2,91 (Länge x Höhe)			
	15,34m ²	AW03	Außenwand STB 10G-50G	
Wand W4	87,31m ²	AW02		
Decke	444,60m ²	ZD01	warme Zwischendecke	
Boden	-444,60m ²	ZD01	warme Zwischendecke	

OG2 Summe

OG2 Bruttogrundfläche [m²]: 444,60
OG2 Bruttorauminhalt [m³]: 1.293,87

OG3 Grundform



Von OG1 bis OG5

a = 14,82 b = 30,00

lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,31 => 2,91m

BGF 444,60m² BRI 1.293,87m³

Wand W1	43,13m ²	ZW01	Wand zu Nachbarhaus	
Wand W2	74,94m ²	AW04	Außenwand Mantelbeton	25 10G-50G
Teilung	4,25 x 2,91 (Länge x Höhe)			
	12,37m ²	AW03	Außenwand STB 10G-50G	
Wand W3	27,79m ²	AW02	Außenwand Mantelbeton	20 10G-50G
Teilung	5,27 x 2,91 (Länge x Höhe)			
	15,34m ²	AW03	Außenwand STB 10G-50G	
Wand W4	87,31m ²	AW02		
Decke	444,60m ²	ZD01	warme Zwischendecke	
Boden	-444,60m ²	ZD01	warme Zwischendecke	

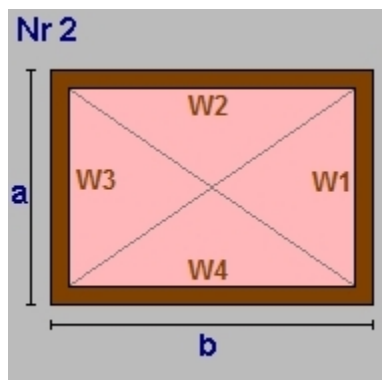
Geometrieausdruck

Wohnhaus Fürbergstraße 56 - Bestand

OG3 Summe

OG3 Bruttogrundfläche [m²]: 444,60
OG3 Bruttorauminhalt [m³]: 1.293,87

OG4 Grundform



Von OG1 bis OG5
a = 14,82 b = 30,00
lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,31 => 2,91m
BGF 444,60m² BRI 1.293,87m³

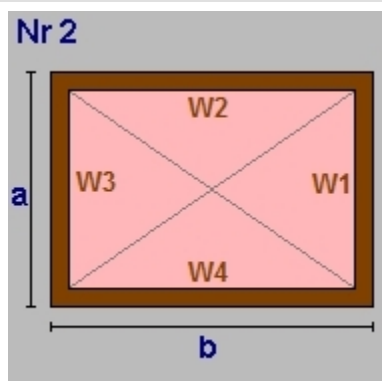
Wand W1 43,13m² ZW01 Wand zu Nachbarhaus
Wand W2 74,94m² AW04 Außenwand Mantelbeton 25 10G-50G
Teilung 4,25 x 2,91 (Länge x Höhe)
12,37m² AW03 Außenwand STB 10G-50G
Wand W3 27,79m² AW02 Außenwand Mantelbeton 20 10G-50G
Teilung 5,27 x 2,91 (Länge x Höhe)
15,34m² AW03 Außenwand STB 10G-50G
Wand W4 87,31m² AW02

Decke 444,60m² ZD01 warme Zwischendecke
Boden -444,60m² ZD01 warme Zwischendecke

OG4 Summe

OG4 Bruttogrundfläche [m²]: 444,60
OG4 Bruttorauminhalt [m³]: 1.293,87

OG5 Grundform



Von OG1 bis OG5
a = 14,82 b = 30,00
lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,48 => 3,08m
BGF 444,60m² BRI 1.369,46m³

Wand W1 45,65m² ZW01 Wand zu Nachbarhaus
Wand W2 79,32m² AW04 Außenwand Mantelbeton 25 10G-50G
Teilung 4,25 x 3,08 (Länge x Höhe)
13,09m² AW03 Außenwand STB 10G-50G
Wand W3 29,42m² AW02 Außenwand Mantelbeton 20 10G-50G
Teilung 5,27 x 3,08 (Länge x Höhe)
16,23m² AW03 Außenwand STB 10G-50G
Wand W4 92,41m² AW02

Decke 444,60m² AD01 Decke zu Dachraum
Boden -444,60m² ZD01 warme Zwischendecke

OG5 Summe

OG5 Bruttogrundfläche [m²]: 444,60
OG5 Bruttorauminhalt [m³]: 1.369,46

Deckenvolumen ID01

Fläche 386,10 m² x Dicke 0,31 m = 119,77 m³

Deckenvolumen DD01

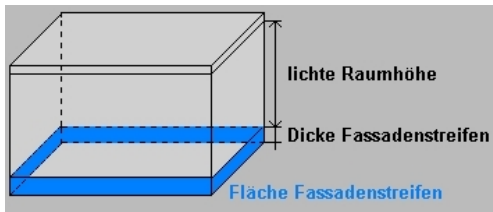
Fläche 58,50 m² x Dicke 0,31 m = 18,15 m³

Bruttorauminhalt [m³]: 137,91

Geometrieausdruck

Wohnhaus Fürbergstraße 56 - Bestand

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung



Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW02	- ID01	0,310m	39,55m	12,27m ²
AW03	- ID01	0,310m	9,52m	2,95m ²
AW04	- ID01	0,310m	25,75m	7,99m ²

Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: 2.223,00
Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]: 6.682,87

Fenster und Türen

Wohnhaus Fürbergstraße 56 - Bestand

Typ	Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs
B	Prüfnormmaß Typ 1 (T1)			1,23	1,48	1,82	1,30	1,65	0,060	1,30	1,55		0,61	
B	Prüfnormmaß Typ 2 (T2) - Fenstertür			1,48	2,18	3,23	1,30	1,65	0,060	2,51	1,50		0,61	
3,81														
N														
B T1	OG1 AW04	1	2,78 x 1,45	2,78	1,45	4,03	1,30	1,65	0,060	2,90	1,58	6,36	0,61	0,75
B T1	OG1 AW04	2	3,43 x 1,45	3,43	1,45	9,95	1,30	1,65	0,060	7,16	1,59	15,79	0,61	0,75
B T1	OG1 AW04	1	1,70 x 1,45	1,70	1,45	2,47	1,30	1,65	0,060	1,72	1,59	3,93	0,61	0,75
B T1	OG1 AW04	1	2,60 x 1,45	2,60	1,45	3,77	1,30	1,65	0,060	2,83	1,54	5,80	0,61	0,75
B T1	OG2 AW04	1	2,78 x 1,45	2,78	1,45	4,03	1,30	1,65	0,060	2,90	1,58	6,36	0,61	0,75
B T1	OG2 AW04	2	3,43 x 1,45	3,43	1,45	9,95	1,30	1,65	0,060	7,16	1,59	15,79	0,61	0,75
B T1	OG2 AW04	1	1,70 x 1,45	1,70	1,45	2,47	1,30	1,65	0,060	1,72	1,59	3,93	0,61	0,75
B T1	OG2 AW04	1	2,60 x 1,45	2,60	1,45	3,77	1,30	1,65	0,060	2,83	1,54	5,80	0,61	0,75
B T1	OG3 AW04	1	2,78 x 1,45	2,78	1,45	4,03	1,30	1,65	0,060	2,90	1,58	6,36	0,61	0,75
B T1	OG3 AW04	2	3,43 x 1,45	3,43	1,45	9,95	1,30	1,65	0,060	7,16	1,59	15,79	0,61	0,75
B T1	OG3 AW04	1	1,70 x 1,45	1,70	1,45	2,47	1,30	1,65	0,060	1,72	1,59	3,93	0,61	0,75
B T1	OG3 AW04	1	2,60 x 1,45	2,60	1,45	3,77	1,30	1,65	0,060	2,83	1,54	5,80	0,61	0,75
B T1	OG4 AW04	1	2,78 x 1,45	2,78	1,45	4,03	1,30	1,65	0,060	2,90	1,58	6,36	0,61	0,75
B T1	OG4 AW04	2	3,43 x 1,45	3,43	1,45	9,95	1,30	1,65	0,060	7,16	1,59	15,79	0,61	0,75
B T1	OG4 AW04	1	1,70 x 1,45	1,70	1,45	2,47	1,30	1,65	0,060	1,72	1,59	3,93	0,61	0,75
B T1	OG4 AW04	1	2,60 x 1,45	2,60	1,45	3,77	1,30	1,65	0,060	2,83	1,54	5,80	0,61	0,75
B T1	OG5 AW04	1	2,78 x 1,45	2,78	1,45	4,03	1,30	1,65	0,060	2,90	1,58	6,36	0,61	0,75
B T1	OG5 AW04	2	3,43 x 1,45	3,43	1,45	9,95	1,30	1,65	0,060	7,16	1,59	15,79	0,61	0,75
B T1	OG5 AW04	1	1,70 x 1,45	1,70	1,45	2,47	1,30	1,65	0,060	1,72	1,59	3,93	0,61	0,75
B T1	OG5 AW04	1	2,60 x 1,45	2,60	1,45	3,77	1,30	1,65	0,060	2,83	1,54	5,80	0,61	0,75
25				101,10					73,05			159,40		
O														
B T1	OG1 AW02	1	3,22 x 1,45	3,22	1,45	4,67	1,30	1,65	0,060	3,47	1,56	7,27	0,61	0,75
B T1	OG1 AW02	1	2,70 x 1,45	2,70	1,45	3,92	1,30	1,65	0,060	2,80	1,58	6,19	0,61	0,75
2				8,59					6,27			13,46		
S														
B T2	OG1 AW02	8	1,00 x 2,55	1,00	2,55	20,40	1,30	1,65	0,060	14,14	1,59	32,37	0,61	0,75
B T1	OG1 AW02	6	2,13 x 2,55	2,13	2,55	32,59	1,30	1,65	0,060	26,98	1,45	47,39	0,61	0,75
B T1	OG1 AW02	2	2,14 x 2,55	2,14	2,55	10,91	1,30	1,65	0,060	9,04	1,45	15,87	0,61	0,75
B T1	OG1 AW02	4	0,77 x 2,55	0,77	2,55	7,86	1,30	1,65	0,060	5,31	1,59	12,49	0,61	0,75
B T2	OG2 AW02	8	1,00 x 2,55	1,00	2,55	20,40	1,30	1,65	0,060	14,14	1,59	32,37	0,61	0,75
B T1	OG2 AW02	6	2,13 x 2,55	2,13	2,55	32,59	1,30	1,65	0,060	26,98	1,45	47,39	0,61	0,75
B T1	OG2 AW02	2	2,14 x 2,55	2,14	2,55	10,91	1,30	1,65	0,060	9,04	1,45	15,87	0,61	0,75
B T1	OG2 AW02	4	0,77 x 2,55	0,77	2,55	7,86	1,30	1,65	0,060	5,31	1,59	12,49	0,61	0,75
B T2	OG3 AW02	8	1,00 x 2,55	1,00	2,55	20,40	1,30	1,65	0,060	14,14	1,59	32,37	0,61	0,75
B T1	OG3 AW02	6	2,13 x 2,55	2,13	2,55	32,59	1,30	1,65	0,060	26,98	1,45	47,39	0,61	0,75
B T1	OG3 AW02	2	2,14 x 2,55	2,14	2,55	10,91	1,30	1,65	0,060	9,04	1,45	15,87	0,61	0,75
B T1	OG3 AW02	4	0,77 x 2,55	0,77	2,55	7,86	1,30	1,65	0,060	5,31	1,59	12,49	0,61	0,75
B T2	OG4 AW02	8	1,00 x 2,55	1,00	2,55	20,40	1,30	1,65	0,060	14,14	1,59	32,37	0,61	0,75
B T1	OG4 AW02	6	2,13 x 2,55	2,13	2,55	32,59	1,30	1,65	0,060	26,98	1,45	47,39	0,61	0,75
B T1	OG4 AW02	2	2,14 x 2,55	2,14	2,55	10,91	1,30	1,65	0,060	9,04	1,45	15,87	0,61	0,75

Fenster und Türen

Wohnhaus Fürbergstraße 56 - Bestand

Typ	Bauteil Anz. Bezeichnung			Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs	
B T1	OG4	AW02	4	0,77 x 2,55	0,77	2,55	7,86	1,30	1,65	0,060	5,31	1,59	12,49	0,61	0,75
B T2	OG5	AW02	8	1,00 x 2,55	1,00	2,55	20,40	1,30	1,65	0,060	14,14	1,59	32,37	0,61	0,75
B T1	OG5	AW02	6	2,13 x 2,55	2,13	2,55	32,59	1,30	1,65	0,060	26,98	1,45	47,39	0,61	0,75
B T1	OG5	AW02	2	2,14 x 2,55	2,14	2,55	10,91	1,30	1,65	0,060	9,04	1,45	15,87	0,61	0,75
B T1	OG5	AW02	4	0,77 x 2,55	0,77	2,55	7,86	1,30	1,65	0,060	5,31	1,59	12,49	0,61	0,75
100					358,80					277,35			540,60		
W															
B T1	OG2	AW02	1	3,22 x 1,45	3,22	1,45	4,67	1,30	1,65	0,060	3,47	1,56	7,27	0,61	0,75
B T1	OG2	AW02	1	2,70 x 1,45	2,70	1,45	3,92	1,30	1,65	0,060	2,80	1,58	6,19	0,61	0,75
B T1	OG3	AW02	1	3,22 x 1,45	3,22	1,45	4,67	1,30	1,65	0,060	3,47	1,56	7,27	0,61	0,75
B T1	OG3	AW02	1	2,70 x 1,45	2,70	1,45	3,92	1,30	1,65	0,060	2,80	1,58	6,19	0,61	0,75
B T1	OG4	AW02	1	3,22 x 1,45	3,22	1,45	4,67	1,30	1,65	0,060	3,47	1,56	7,27	0,61	0,75
B T1	OG4	AW02	1	2,70 x 1,45	2,70	1,45	3,92	1,30	1,65	0,060	2,80	1,58	6,19	0,61	0,75
B T1	OG5	AW02	1	3,22 x 1,45	3,22	1,45	4,67	1,30	1,65	0,060	3,47	1,56	7,27	0,61	0,75
B T1	OG5	AW02	1	2,70 x 1,45	2,70	1,45	3,92	1,30	1,65	0,060	2,80	1,58	6,19	0,61	0,75
8					34,36					25,08			53,84		
Summe 135					502,85					381,75			767,30		

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche

g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

Typ... Prüfnormmaßtyp

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

Rahmen

Wohnhaus Fürbergstraße 56 - Bestand

Bezeichnung	Rb.re. m	Rb.li. m	Rb.o. m	Rb.u. m	%	Stulp Anz.	Stb. m	Pfost Anz.	Pfb. m	H-Sp. Anz.	V-Sp. Anz.	Spb. m	
Typ 1 (T1)	0,100	0,100	0,100	0,120	29								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d ≤ 70 mm)
Typ 2 (T2)	0,100	0,100	0,100	0,120	22								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d ≤ 70 mm)
2,78 x 1,45	0,100	0,100	0,100	0,120	28	1	0,100	1	0,120				Kunststoff-Hohlprofil (58 < d ≤ 70 mm)
3,43 x 1,45	0,100	0,100	0,100	0,120	28	2	0,100	1	0,120				Kunststoff-Hohlprofil (58 < d ≤ 70 mm)
1,70 x 1,45	0,100	0,100	0,100	0,120	30	1	0,100						Kunststoff-Hohlprofil (58 < d ≤ 70 mm)
2,60 x 1,45	0,100	0,100	0,100	0,120	25	1	0,100						Kunststoff-Hohlprofil (58 < d ≤ 70 mm)
3,22 x 1,45	0,100	0,100	0,100	0,120	26	2	0,100						Kunststoff-Hohlprofil (58 < d ≤ 70 mm)
2,70 x 1,45	0,100	0,100	0,100	0,120	28	1	0,100	1	0,120				Kunststoff-Hohlprofil (58 < d ≤ 70 mm)
1,00 x 2,55	0,100	0,100	0,100	0,120	31					1		0,120	Kunststoff-Hohlprofil (58 < d ≤ 70 mm)
2,13 x 2,55	0,100	0,100	0,100	0,120	17								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d ≤ 70 mm)
2,14 x 2,55	0,100	0,100	0,100	0,120	17								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d ≤ 70 mm)
0,77 x 2,55	0,100	0,100	0,100	0,120	32								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d ≤ 70 mm)

Rb.li, re, o, u Rahmenbreite links, rechts, oben, unten [m]

Stb. Stulpbreite [m]

Pfb. Pfostenbreite [m]

Typ Prüfnormmaßtyp

H-Sp. Anz Anzahl der horizontalen Sprossen

V-Sp. Anz Anzahl der vertikalen Sprossen

% Rahmenanteil des gesamten Fensters

Spb. Sprossenbreite [m]

Heizwärmebedarf Standortklima

Wohnhaus Fürbergstraße 56 - Bestand

Heizwärmebedarf Standortklima (Salzburg-Stadt)

BGF 2.223,00 m² L_T 2.011,41 W/K Innentemperatur 20 °C tau 50,62 h
 BRI 6.682,87 m³ L_V 628,84 W/K a 4,164

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- temperatur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-2,05	0,998	32.998	10.317	4.951	5.764	1,000	32.600
Februar	28	28	-0,18	0,992	27.283	8.530	4.445	7.933	1,000	23.435
März	31	31	3,63	0,976	24.498	7.659	4.841	10.082	1,000	17.233
April	30	30	8,01	0,926	17.369	5.430	4.448	9.865	1,000	8.486
Mai	31	20	12,60	0,747	11.081	3.464	3.707	8.766	0,629	1.304
Juni	30	0	15,66	0,517	6.287	1.966	2.484	5.471	0,000	0
Juli	31	0	17,44	0,304	3.830	1.197	1.507	3.495	0,000	0
August	31	0	16,92	0,358	4.606	1.440	1.778	4.212	0,000	0
September	30	11	13,77	0,675	9.021	2.820	3.242	7.455	0,358	409
Oktober	31	31	8,71	0,935	16.888	5.280	4.638	8.834	1,000	8.697
November	30	30	3,17	0,992	24.367	7.618	4.765	6.112	1,000	21.108
Dezember	31	31	-0,78	0,998	31.094	9.721	4.952	4.843	1,000	31.020
Gesamt	365	242			209.321	65.442	45.757	82.832		144.292

HWB_{SK} = 64,91 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

Referenz-Heizwärmebedarf Standortklima

Wohnhaus Fürbergstraße 56 - Bestand

Referenz-Heizwärmebedarf Standortklima (Salzburg-Stadt)

BGF 2.223,00 m² L_T 2.011,41 W/K Innentemperatur 20 °C tau 50,62 h
 BRI 6.682,87 m³ L_V 628,84 W/K a 4,164

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- temperatur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-2,05	0,998	32.998	10.317	4.951	5.764	1,000	32.600
Februar	28	28	-0,18	0,992	27.283	8.530	4.445	7.933	1,000	23.435
März	31	31	3,63	0,976	24.498	7.659	4.841	10.082	1,000	17.233
April	30	30	8,01	0,926	17.369	5.430	4.448	9.865	1,000	8.486
Mai	31	20	12,60	0,747	11.081	3.464	3.707	8.766	0,629	1.304
Juni	30	0	15,66	0,517	6.287	1.966	2.484	5.471	0,000	0
Juli	31	0	17,44	0,304	3.830	1.197	1.507	3.495	0,000	0
August	31	0	16,92	0,358	4.606	1.440	1.778	4.212	0,000	0
September	30	11	13,77	0,675	9.021	2.820	3.242	7.455	0,358	409
Oktober	31	31	8,71	0,935	16.888	5.280	4.638	8.834	1,000	8.697
November	30	30	3,17	0,992	24.367	7.618	4.765	6.112	1,000	21.108
Dezember	31	31	-0,78	0,998	31.094	9.721	4.952	4.843	1,000	31.020
Gesamt	365	242			209.321	65.442	45.757	82.832		144.292

HWB_{Ref,SK} = 64,91 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

Heizwärmebedarf Referenzklima

Wohnhaus Fürbergstraße 56 - Bestand

Heizwärmebedarf Referenzklima

BGF 2.223,00 m² L_T 2.011,41 W/K Innentemperatur 20 °C tau 50,62 h
 BRI 6.682,87 m³ L_V 628,84 W/K a 4,164

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- temperatur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-1,53	0,998	32.219	10.073	4.952	5.060	1,000	32.281
Februar	28	28	0,73	0,991	26.047	8.143	4.441	7.692	1,000	22.056
März	31	31	4,81	0,969	22.732	7.107	4.809	9.954	1,000	15.075
April	30	30	9,62	0,887	15.032	4.700	4.259	9.630	1,000	5.843
Mai	31	3	14,20	0,609	8.680	2.714	3.020	7.625	0,102	77
Juni	30	0	17,33	0,309	3.867	1.209	1.483	3.566	0,000	0
Juli	31	0	19,12	0,101	1.317	412	503	1.226	0,000	0
August	31	0	18,56	0,166	2.155	674	822	2.005	0,000	0
September	30	2	15,03	0,567	7.198	2.250	2.724	6.245	0,060	29
Oktober	31	31	9,64	0,923	15.504	4.847	4.578	8.368	1,000	7.405
November	30	30	4,16	0,993	22.940	7.172	4.767	5.291	1,000	20.054
Dezember	31	31	0,19	0,998	29.645	9.268	4.952	4.309	1,000	29.653
Gesamt	365	217			187.335	58.568	41.310	70.971		132.470

HWB_{RK} = 59,59 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

Referenz-Heizwärmebedarf Referenzklima

Wohnhaus Fürbergstraße 56 - Bestand

Referenz-Heizwärmebedarf Referenzklima

BGF 2.223,00 m² L_T 2.011,41 W/K Innentemperatur 20 °C tau 50,62 h
 BRI 6.682,87 m³ L_V 628,84 W/K a 4,164

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- temperatur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-1,53	0,998	32.219	10.073	4.952	5.060	1,000	32.281
Februar	28	28	0,73	0,991	26.047	8.143	4.441	7.692	1,000	22.056
März	31	31	4,81	0,969	22.732	7.107	4.809	9.954	1,000	15.075
April	30	30	9,62	0,887	15.032	4.700	4.259	9.630	1,000	5.843
Mai	31	3	14,20	0,609	8.680	2.714	3.020	7.625	0,102	77
Juni	30	0	17,33	0,309	3.867	1.209	1.483	3.566	0,000	0
Juli	31	0	19,12	0,101	1.317	412	503	1.226	0,000	0
August	31	0	18,56	0,166	2.155	674	822	2.005	0,000	0
September	30	2	15,03	0,567	7.198	2.250	2.724	6.245	0,060	29
Oktober	31	31	9,64	0,923	15.504	4.847	4.578	8.368	1,000	7.405
November	30	30	4,16	0,993	22.940	7.172	4.767	5.291	1,000	20.054
Dezember	31	31	0,19	0,998	29.645	9.268	4.952	4.309	1,000	29.653
Gesamt	365	217			187.335	58.568	41.310	70.971		132.470

HWB_{Ref,RK} = 59,59 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

RH-Eingabe

Wohnhaus Fürbergstraße 56 - Bestand

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral

Abgabe

Haupt Wärmeabgabe Radiatoren, Einzelraumheizer

Systemtemperatur 60°/35°

Regelfähigkeit Einzelraumregelung mit elektronischem Regelgerät

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Verteilung

		Leitungslängen lt. Defaultwerten			
	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Ja	3/3	Ja	92,86	75
Steigleitungen	Ja	3/3	Ja	177,84	75
Anbindeleitungen	Ja	3/3	Ja	1.244,88	

Speicher kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Nah-/Fernwärme

Heizkreis konstanter Betrieb

Energieträger Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar)

Betriebsweise konstanter Betrieb

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe 240,62 W Defaultwert

WWB-Eingabe

Wohnhaus Fürbergstraße 56 - Bestand

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung dezentral
kombiniert mit Raumheizung

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung ohne Zirkulation

		Leitungslängen lt. Defaultwerten	
	gedämmt Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Leitungslänge [m]	
Verteilleitungen		0,00	
Steigleitungen		0,00	
Stichleitungen		355,68	Material Stahl 2,42 W/m

Speicher kein Wärmespeicher vorhanden

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Wohnhaus Fürbergstraße 56 - Bestand		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Baujahr	1961
Straße	Fürbergstraße 56	Katastralgemeinde	Salzburg
PLZ/Ort	5020 Salzburg-Stadt	KG-Nr.	56537
Grundstücksnr.	1856/19	Seehöhe	424 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{SK} 65 f_{GEE} 1,14

Energieausweis Ausstellungsdatum 08.10.2019

Gültigkeitsdatum 07.10.2029

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

HWB _{SK}	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m ² Jahr (Standortklima)
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

Vorlagebestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Wohnhaus Fürbergstraße 56 - Bestand		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Baujahr	1961
Straße	Fürbergstraße 56	Katastralgemeinde	Salzburg
PLZ/Ort	5020 Salzburg-Stadt	KG-Nr.	56537
Grundstücksnr.	1856/19	Seehöhe	424 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{SK} 65 f_{GEE} 1,14

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnissen,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Vorlegender

Unterschrift Vorlegender

Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Interessent

Unterschrift Interessent

HWB _{SK}	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m² Jahr (Standortklima)
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.

Aushändigungsbestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Wohnhaus Fürbergstraße 56 - Bestand		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Baujahr	1961
Straße	Fürbergstraße 56	Katastralgemeinde	Salzburg
PLZ/Ort	5020 Salzburg-Stadt	KG-Nr.	56537
Grundstücksnr.	1856/19	Seehöhe	424 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{SK} 65 f_{GEE} 1,14

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

Der Verkäufer/Bestandgeber bestätigt, dass der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Verkäufer/Bestandgeber

Unterschrift Verkäufer/Bestandgeber

Der Käufer/Bestandnehmer bestätigt, dass ihm der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Käufer/Bestandnehmer

Unterschrift Käufer/Bestandnehmer

HWB _{SK}	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m² Jahr (Standortklima)
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.